

**TSV St. Wolfgang 1934 e.V.**  
**-Abteilung Fußball-**

**Meine Meinung!**

**„Emotionale Achterbahn“**

Innerhalb von drei Tagen rauf und runter. So stellte sich die vergangene Woche dar. Am Vatertag wurde das fällige Nachholspiel gegen Lengdorf endlich ausgetragen. Bei Sonnenschein erlebten die über 400 Zuschauer alles was das Zuschauerherz begehrt. Packende Zweikämpfe, tolle Tore und einen zwei Tore Rückstand, den unser Team in einem Kraftakt zu einem Sieg umwandelte.

Bereits drei Tage später kam die Ernüchterung. Lag es am trüben Wetter, am Kräfteverzehr vom Spiel gegen Lengdorf, oder einfach an unseren Schwierigkeiten auf gegnerischen Plätzen? Das Team passte sich dem Gegner an, der sicherlich keinen hochklassigen Fußball bot. Sogar das Glück war noch auf unserer Seite, als Yusi Mutlu einen groben Schnitzer des gegnerischen Torwarts ausnutzte und unser Team mit 1:0 in Führung brachte.

Zu Beginn der zweiten Hälfte schaltete das Team nochmals einen Gang zurück und Eichenkofen wurde es zu leicht gemacht die nötigen Treffer zu erzielen. Somit wurde zumindest das Ergebnis vom Vatertag eher wieder zweitrangig und die Chancen auf einen direkten Aufstieg sind nunmehr in weite Ferne gerückt.

Die Zweite Mannschaft konnte gegen Lengdorf den Nichtabstieg fix machen. Bei diesem Spiel fiel Martin Steinweber auf, der durch seine Aktionen immer wieder Gefahr vor das Lengdorfer Tor brachte. War das Spiel gegen Lengdorf schon nicht technisch auf hohem Niveau, konnte die Partie gegen Taufkirchen daran anschließen. Ein Festival an Fehlpässen gegen ein Team der BSG, das definitiv keinen Deut besser war. Ein 3er hätte mitgenommen werden können, so musste das Team von Markus Anderka sogar noch um den einen Punkt bangen, der in der 90 Minute durch das Jokertor von Stefan Fietz fix gemacht wurde.

Auch die Mannen von Bernhard Nowak und Gabe konnten in den letzten Spielen nicht überzeugen. Gegen Grüntegernbach gelang es das Spiel zu dominieren, aber keine Tore zu machen. Schließlich bewahrheitete sich die alte Fußballerweisheit wieder „wer vorne die Chancen nicht macht.....“ und so wurde das Spiel dann auch noch verloren. Gegen Eichenkofen konnte dann aber wieder ein Punkt eingefahren werden.

In Hinblick auf unsere 1. Mannschaft möchte ich unsere Fans jetzt schon auffordern, das Team in der Relegation zu unterstützen. Denn der 12. Mann ist genauso wichtig wie der 11. Mann.



*Christian Rott*



**Unsere Erste Mannschaft**

Tabelle der Kreisklasse 4 ED

		Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	FC Lengdorf	24	17	5	2	63 : 32	+31	56
2	<b>TSV St.Wolfgang</b>	<b>24</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>65 : 35</b>	<b>+30</b>	<b>51</b>
3	SV Eichenried	23	12	3	8	53 : 40	+13	39
4	SC Moosen/Vils	24	11	6	7	43 : 31	+12	39
5	TSV Aspis Taufkirchen I	23	10	6	7	37 : 39	-2	36
6	TSV Wartenberg	24	10	3	11	48 : 32	+16	33
7	SpVgg Eichenkf.	24	9	5	10	39 : 44	-5	32
8	SV Buch/Buchrain	24	10	2	12	44 : 50	-6	32
9	SpVgg Altenerdg. II	23	8	5	10	32 : 35	-3	29
10	RW Klettham-Erd.	24	8	5	11	35 : 44	-9	29
11	TSV Grüntegernbach	24	9	2	13	37 : 52	-15	29
12	FC Langengeisg.	24	6	4	14	26 : 46	-20	22
13	FC Forstern	23	6	4	13	28 : 56	-28	22
14	FC Spfr. Schwaig	24	6	3	15	31 : 45	-14	21

**Torschützen des TSV St.Wolfgang I**

Tore	Tore
29 Thalmaier, Gerhard	2 Mittermaier, Stefan
15 Haunolder, Patrick	2 Scholz, Maximilian
4 Steinweber, Martin	1 Hofbauer, Maximilian
4 Feckl, Armin	1 Wetzel, Markus
4 Mutlu, Yusuf	1 Rachl, Anton
	1 Eigentor FC Schwaig



Foto: Shirt-Sponsor Anton Rachl (Zimmerei - links)



## Trainer Konrad Haunolder schreibt

Am heutigen Samstag startet unser letzter Heimspielevent in dieser Saison. Noch einmal wollen alle 3 Teams unseren Zuschauern schöne und erfolgreiche Spiele zeigen und sich für die großartige Unterstützung während der gesamten Spielzeit bedanken. Wer vor der Saison dachte, dass am vorletzten Spieltag für unsere Mannschaften die aktuellen Tabellenpositionen möglich sind, den hätten vermutlich die Meisten für verrückt erklärt.



Nachdem wir uns in die Winterpause auf dem zweiten Tabellenplatz verabschiedet haben sind wir hochmotiviert ins Jahr 2013 gestartet. Sehr gute Trainingsbeteiligung und konzentrierte, intensive Einheiten auf dem neuen Kunstrasenplatz waren die Basis für eine gelungene Rückrundenvorbereitung. Das sehr gut organisierte und durchgeführte Trainingslager in der Türkei mit 38! Teilnehmern hat neben dem sportlichen Aspekt mit hervorragenden Bedingungen auch sicherlich zu einem sehr guten kameradschaftlichen Verhältnis mit einem echten Teamspirit beigetragen.

Der Auftakt in die Rückrunde verlief dann etwas holprig mit dem Unentschieden in Buch. Anschließend konnten wir unsere Leistungen jedoch stabilisieren und es folgten sechs Siege, ein Unentschieden und zwei Niederlagen. Das Highlight dabei war sicher der 6:4-Erfolg gegen den Tabellenführer Lengdorf vor einer noch nie dagewesenen Rekordkulisse. Leider haben wir dann aber am letzten Sonntag mit der Niederlage in Eichenkofen die Chance zum direkten Aufstieg verspielt. Die Leichtigkeit und Spielfreude aus der Vorrunde sind zwar etwas verfliegen, dem gegenüber steht jedoch die Fähigkeit, Spiele noch Rückständen über Einsatz mit kämpferischen und läuferischen Willen zu drehen und zu gewinnen. Wir sollten dabei nicht vergessen, dass unsere junge Mannschaft am Anfang ihrer Entwicklung steht und die noch fehlende Cleverness in den nächsten Jahren sicher folgen wird. Unabhängig davon haben wir gerade in den Heimspielen phasenweise beeindruckenden und sehr schön anzuschauenden Fußball mit tollen Toren gezeigt. Diese Eigenschaften sowie das Potential und der unbedingte Erfolgswille verheißen für die Zukunft sehr gute Möglichkeiten für den Fußball in Sankt Wolfgang.

Und noch haben wir alle Chancen auf Erfolge in dieser Saison: Zuerst heute mit einem Sieg gegen Eichenried, kommenden Sonntag beim (wahrscheinlichen) Meister Lengdorf und dann hoffentlich in zwei begeisternden Aufstiegsspielen mit vielen Zuschauern.

Ich möchte mich hier bereits für die tolle Unterstützung im kompletten Saisonverlauf bedanken. Es ist jeden Sonntag wieder schön, zu erleben, mit welcher Begeisterung wir unterstützt werden. Neben der tollen Kulisse bei den Heimspielen stellen wir fast jede Woche auch in den Auswärtsbegegnungen die Masse des Publikums. Danke dafür und weiter so!

## Wir glauben an unsere Chance!

*Konrad Haunolder*



## Spielbericht B-Jugend TSV St.Wolfgang/Haag gegen FC Hohenpolding/Steinkirchen

08.05.2013 - Obwohl nur in Minimalbesetzung angetreten, war dem TSV-Team klar, dass Spiel unbedingt gewinnen zu wollen. Nach der Hinspielniederlage saß der Stachel besonders tief, jeder wollte die Revanche. Von Beginn an entwickelte sich ein kampfbetontes, aber nicht unfaires Spiel, welches vom Schiri gut und sicher geleitet wurde. So wurden denn auch die Vorgaben der Trainer, schnelles Spiel aus sicherer Abwehr heraus mit aggressiver Balleroberung, vorbildlich umgesetzt und der Gegner konnte nur reagieren statt selbst ins Spiel zu kommen.

Die Viererkette stand sehr sicher und gegnerische Angriffsversuche endeten oft im Abseits, unser guter Torwart brauchte nur selten einzugreifen. Das Mittelfeld wurde zügig überbrückt und immer wieder Chancen herausgearbeitet. Den schönen Kombinationen fehlte nur noch der krönende Abschluss. In der 27. Minute war es dann soweit. Nach einem Foul auf der rechten Seite an dem immer wieder die Angriffe ankurbelnden Florian Maier war es dann Maikel Punscher, der auf die Trainer an der Seitenlinie hörte und statt einer Flanke in den 16er einfach mal gezielt auf das Tor schoss. Dies gelang so gut, dass die Kugel vom Innenpfosten des linken Kreuzecks unhaltbar in die Maschen flog. Der ohnehin nicht sicher wirkende FC-Torwart hatte null Chance. Nun sollte noch vor der Pause der 2. Treffer her, doch gelang dies trotz weiterer Chancen leider nicht.

Mit Beginn der 2. Halbzeit sollte nun der Sack zugemacht werden. Der unermüdet rackernde Stürmer Lukas Loidl war hier ein ständiger Gefahrenherd für den Gegner und öfters nur mit harten Mitteln zu stoppen. Doch trotzdem wollte das 2. Tor einfach nicht fallen und der Gegner witterte seine Chance auf Ergebniskorrektur. Jetzt rückte unsere Abwehr mehr in den Mittelpunkt des Geschehens, doch der bärenstarke Fabian Schober und auch Tobias Reich, obwohl angeschlagen, konnten einige gefährliche Situationen bereinigen. Auch unser Torwart bekam noch Arbeit und reagierte mehrfach bestens. So überstanden wir auch diese etwas kritische Phase, zumal die Offensivkräfte wieder für mehr Entlastung sorgen konnten. Am Ende waren wir dem 2. Tor näher als der Gegner dem Ausgleich und damit geht dieser Sieg auch völlig in Ordnung.

Sämtliche Spieler haben super Kampfgeist gezeigt und eine feine Mannschaftsleistung mit einem Sieg belohnt. Der Weg an die Tabellenspitze steht uns nun aus eigener Kraft offen, bleiben wir auch im nächsten Spiel voll konzentriert, um das Ziel zu erreichen. Ein dickes Lob an die ganze Mannschaft von ihren Trainern

*Torsten Karbstein und Andreas Jakob*

## Spielbericht TSV St.Wolfgang E1 (U11) gegen den FC Langengeisling

08.05.2013 - Das Spiel gegen den FC Langengeisling in der starken E-Jugendgruppe ED01 wurde vorgezogen. Übrigens, das ED01 steht für die „stärkste“ Gruppenzusammenstellung im Landkreis, und mittlerweile macht sich das auch in den Ergebnissen bemerkbar. Zurück zum Spiel: Der FC Langengeisling bisher mit noch wenig Erfolg in der – wie erwähnt schweren Gruppe – hatte den besseren Start. Oder anders gesagt, - was die sogenannte „Rapid-Viertelstunde in Wien“ ist, hat die St.Wolfganger E-Jugend eine sogenannte St.Wolfgang-Schlafminute. Vom Start weg, alles verschlafen. Bereits nach kurzer Zeit stand es 0:2. Je länger das Spiel dauerte, desto mehr konnte sich die Heimmannschaft fangen und so wurden auch zahlreiche Chancen erspielt. Leider mit wenig Glück, so dass es mit 0:2 in die Kabinen ging. Nach der Halbzeit gleiches Spiel, Chancen auf beiden Seiten. Das Glück blieb jedoch mehr den Langengeislingern hold, so dass diese noch 2 Tore nachlegen konnten. 0:4 der Endstand, bei ausgeglichenem Spiel. Der sympathische Gegner konnte sich so auf den ersten Saisonsieg freuen und wir wieder mal mit der Erkenntnis, verschlafen aber aufgewacht. Das Fazit: Wir können mithalten – Bisher bei (fast) jedem Spiel, so dass wir zu Recht in dieser starken Liga sind.

## Spielbericht TSV St.Wolfgang E2 (U11) gegen den TSV Isen 2

11.05.2013 - Mit dem TSV Isen kam eine noch sieglose Mannschaft. Und auch in St.Wolfgang sollte der TSV Isen keine Punkte mitnehmen. Eine schnelle Führung wurde nicht mehr aus der Hand gegeben, ganz im Gegenteil – schöner Offensivfußball mit schönen Kombinationen. So stand es zur Halbzeit 3:1 für den TSV St.Wolfgang. Nach der Halbzeit das gleiche Bild, starkes Übergewicht und optimale Spielverteilung. Der Endstand 6:1 für die Heimmannschaft. Torschützen: Alexander Stauch (2), Simon Vogl (2), Lukas Lekse (1) – 1 Eigentor.

*Manfred Stauch*

